

Gebet

NUR BEI DIR
finde ich Ruhe, Gott.
Still wird meine Seele vor dir.
Bei dir lehne ich mich an.
In deiner Hand ruh' ich mich aus.
An deinem Herzen finde ich dich –
und auch mich selbst.

NUR DU
schenkst mir Leben, Odem, Da-Sein.
Du schenkst dich selbst – du schenkst dich mir.
In deiner Gegenwart lasse ich los,
was quält, was schmerzt, was beschwert.
Bei dir komme ich an, komme ich nach Hause –
blühe ich auf.

NUR DIR
kann meine Seele blind vertrauen –
trotz Leid, trotz Schmerz, trotz Angst,
mitten in einer dunklen, ungeborgenen Welt.
Meine Augen schauen auf dich, suchen dein Angesicht,
und im Schauen auf dein Antlitz werde ich verwandelt –
in dein Bild.

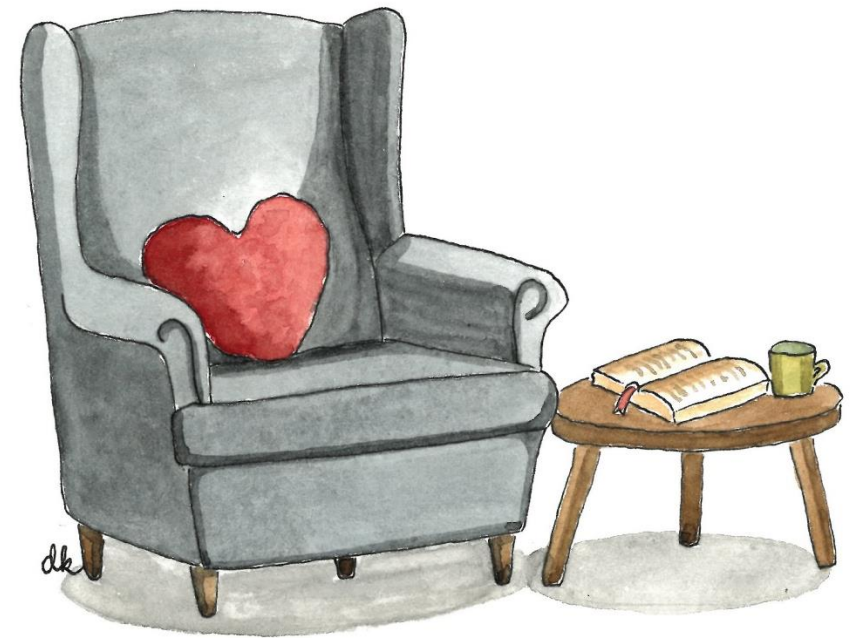
NUR IN DIR
finde ich Frieden, werde ich still,
finde ich neue Kraft, tanke ich auf.
Und du zeigst mir meinen Platz, meinen Weg, meine Aufgabe.
Du rufst, du berufst und lässt mich gehen und wirken –
aus dir, durch dich, mit dir, für dich –
unter deinem Schutz und Segen.

AMEN

© Sabine Herold (8. Dezember 2024)

Ermutigung zum 2. Advent

Bei Gott



finde ich Ruhe

Bild: Deborah Keller ©

Nur BEI GOTT finde ich Ruhe

Wo findest du Ruhe, auch innerlich?
Wo bist du Zuhause?
Wo fühlst du dich daheim?
Und mit wem?

Der Advent hat etwas ‚Heimeliges‘ an sich, mit Lichtern, Kerzen, Düften, Gemütlichkeit... (doch zu viel lässt alles kitschig wirken...). Der Advent lädt ursprünglich ein sich zu besinnen und zur Ruhe zu kommen. Doch die Geschäftemacherei, der Weihnachtsstress und das laute ‚Jingle Bells‘ aus allen Richtungen zeigen das Gegenteil.

Wie, wo, wann, bei wem... können wir trotz allem zur Ruhe kommen?

Der Hebräerbrief spricht von einer besonderen Ruhe, die Gott schenken möchte (Hebräer 4,6.9-11):

*Es bleibt also dabei, **dass es eine Ruhe gibt, welche die Menschen finden können... Es gibt eine besondere Ruhe für das Volk Gottes, die noch in der Zukunft liegt. Wer in Gottes Ruhe hineingekommen ist, wird sich von seiner Arbeit ausruhen, so wie auch Gott nach der Erschaffung der Welt geruht hat. Deshalb wollen wir uns bemühen, in diese Ruhe hineinzukommen...***

Wie aber kommen wir dahin? Wie können wir uns bemühen?
Was müssen wir tun?

Die Ruhe kommt nicht automatisch zu uns oder wird uns aufgezwungen. Es braucht vielmehr die Bereitschaft, das Wollen, eine bewusste Entscheidung, ein gewolltes Innehalten. Es braucht ein klares NEIN zum Hetzen und Stressen, und ein entschiedenes JA zur Einkehr, Stille, Besinnung, Zeit, Ruhe...

Gott lädt uns ein, bei ihm zur Ruhe zu kommen, in seiner Gegenwart. Viele Psalmen sprechen von dieser Ruhe bei Gott. Es lohnt sich, diese Sätze in Ruhe durchzulesen, auf sich wirken zu lassen und darüber nachzusinnen.

Lass mich wohnen in deinem Zelt ewiglich und Zuflucht haben unter deinen Fittichen. (Psalm 61,5).

Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft.

Aber sei nur stille zu Gott, meine Seele; denn er ist meine Hoffnung (Psalm 62,2.6).

Wie lieblich sind deine Wohnungen, HERR Zebaoth!

Wohl denen, die in deinem Hause wohnen;

die loben dich immerdar... Ein Tag in deinen Vorhöfen ist besser als sonst tausend (Psalm 84,2.5.11a).

Sei nun wieder zufrieden, meine Seele;

denn der HERR tut dir Gutes (Psalm 116,7).

Ja, ich liess meine Seele still und ruhig werden; wie ein kleines Kind bei seiner Mutter, wie ein kleines Kind,

so ist meine Seele in mir (Psalm 131,2).

Wenn ich dich anrufe, so erhörst du mich

und gibst meiner Seele grosse Kraft (Psalm 138,3).

Ich breite meine Hände aus zu dir, meine Seele dürstet nach dir wie ein dürres Land (Psalm 143,6).

Und in den Sprüchen sagt die Weisheit Gottes: Wer aber mir gehorcht, wird sicher wohnen und ohne Sorge sein und kein Unglück fürchten (Sprüche 1,33).

Nur bei Gott finde ich Ruhe!

Fragen zum Nachdenken:

- ⌚ Was bedeutet für mich persönlich Ruhe?
- ⌚ Wie komme ich zur Ruhe? Wer oder was hilft mir dabei?
- ⌚ Wie kommt meine Seele zur Ruhe? Wie wird sie zufrieden?
- ⌚ Auf wen oder was ist meine Seele ausgerichtet?
- ⌚ Wann fühle ich mich daheim, zuhause... sicher?
- ⌚ Wo möchte ich am liebsten bleiben, wohnen, sein?
- ⌚ Was will ich Gott bitten?

*Gottes erfüllende Ruhe und seinen Frieden im Herzen wünscht
Sabine Herold*

Weitere Ermutigungen zum Lesen unter:

<https://ref-wohlen.ch/de/Herzlich-Willkommen/Ermutigungen-zum-Lesen>